

**Erste Sitzung
des Stadtteilforums**

Mit den bevorstehenden Baumaßnahmen in der Innenstadt beschäftigt sich das Stadtteilforum in seiner ersten Sitzung im neuen Jahr. Eingeladen ist Herr Dipl.-Ing. Michael Zimmer vom Fachdienst „Stadtplanung und -entwicklung“, der über die geplanten Vorhaben informieren wird. Weitere Themen auf der Tagesordnung sind die Stadtteilwörter Völklingen, ein Rückblick auf die Stadtteilbegehung am 29. Oktober 2011 und die Planung weiterer Projekte des Stadtteilforums.

Die Sitzung findet am 1. Februar 2012 um 18.30 Uhr im Stadttreff in der Bismarckstraße 20 statt. Zur Sitzung sind auch alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, die an der Arbeit des Stadtteilforums interessiert sind und gerne aktiv an der Entwicklung und Umsetzung von Ideen in der Völklinger Innenstadt mitarbeiten möchten. Wer Interesse hat, kann sich an die Sprecherin des Stadtteilforums Innenstadt, Frau Rosita Adler, unter der Telefonnummer (06898) 280288 wenden. Informationen erhalten Sie auch im Stadttreff Völklingen in der Bismarckstraße 20, Tel.: (06898) 13-2460 oder bei der Stadtteilmanagerin, Frau Anke Klein-Brauer unter der (06898) 13-2462.

**Stadttreff mit
neuen Öffnungszeiten**


Ab sofort gelten für den Stadttreff neue Öffnungszeiten. Vormittags hat der Stadttreff montags von 10 Uhr bis 13.30 Uhr geöffnet, dienstags und freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr. Nachmittags ist der Stadttreff dienstags und donnerstags von 13.30 Uhr bis 16 Uhr geöffnet, mittwochs von 13.30 Uhr bis 18 Uhr. Die geänderte Öffnungszeiten am Montag ist vor allem als Angebot an Berufstätige gedacht, sich in der Mittagszeit über den Entwicklungsstand der geplanten Vorhaben in Völklingen informieren zu können. Telefonisch ist der Stadttreff unter den Nummern 13-2460 oder 13-2461 erreichbar. Die Stadtteilwörter Völklingen bieten dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr eine offene Sprechstunde im Stadttreff an.

Fundsachen

Im Fundbüro in Völklingen sind zwei Uhren der Schweizer Marke „Aigner“ abgegeben worden. Die Uhren wurden am 11.1.2012 im Bereich des Verkehrskreises Moltke-/Kreppstraße gefunden. Laut Preisschilder an den Uhren haben sie einen Wert von zusammen knapp 800 Euro. Die Besitzer können sich beim Fundbüro melden.

IMPRESSUM

Völklinger Stadtnachrichten
Herausgeber: Stadt Völklingen
Oberbürgermeister Klaus Lorig
Rathausplatz, 66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Es gibt noch Fördermittel

Über 100 private Fassadensanierungen und Freiflächengestaltungen durchgeführt

Wer in den kommenden Monaten eine Sanierungsmaßnahme an seiner Häuserfassade plant oder vor seinem Gebäude eine Flächenentsiegelung vornehmen möchte, kann Fördergelder aus dem Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ bei der Stadt Völklingen beantragen. Zuschussempfänger können alle Hausbesitzer sein, deren Immobilie sich im Fördergebiet Innenstadt und Wehrden befindet.

Die Förderquote beträgt 20 Prozent der förderungsfähigen Aufwendungen. Die Förderung ist jeweils (getrennt nach Fassadensanierung und Freiflächengestaltung) auf 2500 Euro pro Anwesen begrenzt. Gefördert werden Maßnahmen für Verputz- und Malerarbeiten, aber auch für neue Fenster oder eine neue Haustür. Bei der Freiflächengestaltung geht es vor allem



Alter Markt: farbenfrohe Gestaltung



Wurden gefördert: Sanierungen im Stadtteil Wehrden

um Maßnahmen zur Flächenentsiegelung, also beispielsweise den Einbau von Rasengittersteinen an Stelle einer wasserundurchlässigen Betondecke.

Seit dem Start des Städtebauförderprogrammes „Soziale Stadt“ im Jahr 1999 sind etwa 130 Maßnahmen aus diesem Topf gefördert worden (über 110 Maßnahmen in Wehrden, zirka 20 Maßnahmen in der Innenstadt). Die Förderung ist mit dem Ziel verbunden, Hauseigentümer/innen bei notwendigen Investitionen in die Bausubstanz und Flächenentsiegelungsmaßnahmen zu unterstützen. Gerade in „Soziale Stadt-Gebieten“ wirken sich die Sanierungsmaßnahmen der Hauseigentümer positiv und nachhaltig auf das äußere Erscheinungsbild des Quartiers aus, wie die Bildbeispiele aus Wehrden zeigen. Von den verstärkten Sanie-

rungsaktivitäten der Hauseigentümer, angestoßen durch das Fassadenprogramm, profitieren mittelbar auch die lokal ansässigen Unternehmen.

Derzeit stehen noch Fördermittel zur Verfügung. Das



Gelungenes Beispiel in der Schaffhauser Straße 37
Fotos: akb

Förderprogramm „Soziale Stadt“ wird in der bisherigen Form bis Ende 2013 fortgeführt. Ab 2014 gelten neue Förderbestimmungen. Hauseigentümer im Fördergebiet „Soziale Stadt“, die eine Fassadensanierung bzw. eine Freiflächengestaltung in diesem oder nächstem Jahr planen, sollten also baldmöglichst einen Antrag stellen. Eine fachkompetente Beratung erhalten Antragsteller durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachdienstes 46, Stadtplanung und -entwicklung der Stadt Völklingen.

Wer weitere Informationen zur Förderung von Fassadensanierungs- und Freiflächengestaltungsmaßnahmen wünscht, kann sich gerne an den Stadttreff in der Bismarckstraße 20, Tel.: 06898/13-2461, wenden, wo auch ein Info-Flyer erhältlich ist.

Spendenübergabe aus dem City-Lauf

Schirmherr Klaus Lorig und Jochen Dahm überreichten gemeinsam den Scheck

Im Rahmen des 8. Völklinger City-Laufs hatte der Veranstalter LC Völklingen auch im vergangenen Jahr einen Benefizlauf organisiert, dessen Erlös nun überreicht wurde. Mit seinem bewährten Konzept aus Breiten-, Schüler- und Spitzensport hatte der Organisator 2011 wieder mehr als 600 Läuferinnen und Läufer in die Stadtmitte gelockt.

Bereits im Vorprogramm waren 67 Kinder beim Bambini-Lauf gestartet. Dieser Lauf zählt seit 2010 mit zum Programm. Dabei starten Kinder mit einem Alter von bis zu sieben Jahren. Ebenfalls gut angenommen, mit einer Teilnehmerzahl von 341, wurde der Schülerinnen- und Schülerlauf, bei dem die bis 15-jährigen starten können.

Des Weiteren freute sich der LC Völklingen über die 169 Teilnehmer im Hauptlauf und 18 Finisher im Asselauf. Die packenden Läufe lockten eine große Zahl von Zuschauern an die Strecke, wo Erhard Pitzius mit seinem Team und Jupp Feilen mit der Samba Band des Albert-Einstein- und Marie-Luise-Kaschnitz Gymnasiums für Stimmung sorgten.

Bereits bewährt hat sich in den vergangenen Jahren die Wohltätigkeitsstaffel, die auch im vergangenen Jahr erneut Teil des Programms war. Dreißig Staffelmannschaften meldeten sich zum Start und liefen 3 mal 1000 Meter für den guten Zweck. Mit einer Startgebühr von zwanzig Euro kamen so 600 Euro zusammen. Dieses Geld wurde pünktlich vor Weihnachten als Scheck an die Organisa-



Spendenübergabe mit Oberbürgermeister Klaus Lorig (2. von rechts) und Jochen Dahm (rechts). Von links: Guido Speicher, Jörg Noack und Margarethe Friedrich. Foto: swv

toren der „Heilig Abend Aktion“ der Pfarreien St. Michael, St. Eligius und St. Konrad überreicht.

Oberbürgermeister Klaus Lorig, Schirmherr der Veranstaltung und Vorsitzender des Stiftungsrates der Energiestiftung, Jochen Dahm, Vorstandsvorsitzender der Energiestiftung und Jörg Noack vom LC Völklingen überreichten den Scheck in Höhe von 600 Euro.

Bereits zum vierten Mal organisierte die Pfarreiengemeinschaft St. Michael, St. Eligius und St. Konrad die Heilig Abend Aktion in Völklingen. Im Jahr 2011 stand diese unter dem Motto „Nur mit dem Herzen sieht man gut!“ Im Rahmen dieser Aktion werden arme und einsame Menschen an Heilig Abend ins Pfarrheim St. Michael eingeladen. Hier sorgt Diakon Bernhard Petry mit seinem

Team aus ehrenamtlichen Helfern dafür, dass die Gäste neben ein wenig Gesellschaft, nicht nur menschliche Wärme sondern auch ein warmes Festessen erhalten. Zusätzlich erhält jeder noch eine Tüte mit ein paar Lebensmitteln und einem kleinen Geschenk.

„Der LC Völklingen hat auch im vergangenen Jahr gezeigt, dass man mit kleinen Taten Großes bewirken kann. So kann man im Rahmen des Völklinger City-Laufs mit dem Zurücklegen einer Strecke von 1000 Metern im Rahmen einer Staffel bereits etwas Gutes tun. Wir als Energiestiftung Völklingen freuen uns, diese Veranstaltung, die auch einen sozialen Gedanken hat, unterstützen zu können.“ so Jochen Dahm, Vorstandsmitglied der Energiestiftung. Die Vorbereitungen für den

Citylauf 2012 sind bereits angelaufen. Am 2. Juni 2012 verwandelt sich die Innenstadt von Völklingen erneut zur Hochburg für Läuferinnen und Läufer.

Ansprechpartner:

LC Völklingen e.V.
Jörg Noack
Leibnizstraße 12
66333 Völklingen
Telefon: 06898 16628
E-Mail: j.noack.vkl@t-online.de
www.lc-voelklingen.de

Völklinger Energiestiftung
Nadine Baus
Hohenzollernstr. 10
66333 Völklingen
Telefon: 06898 150 256
Telefax: 06898 150 404
E-Mail: n.baus@swvk.de
www.energiestiftung-vk.de



HEUTE

Verschönerung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ hat in den letzten Jahren viel dazu beitragen können, dass unsere Stadt farbenfroher wird. Weit über einhundert Fassadensanierungen und Freiflächengestaltungen wurden durch dieses Bund-Länder-Programm finanziell unterstützt. Das Ergebnis zeigt sich im Stadtbild inzwischen ganz deutlich und in sehr positiver Weise.

Die inzwischen umgesetzten Projekte sind dabei gleichzeitig wieder Anreiz für andere Privatpersonen, über eigene Sanierungen und die entsprechende Förderung nachzudenken.

Ich kann all diejenigen in der Stadtmitte und im Stadtteil Wehrden, die ihr Anwesen verschönern möchten, nur ermuntern, Anträge zum Erhalt dieser Fördergelder zu stellen. Sie sind ein Mittel der Bürgerunterstützung im Einzelfall, was aber uns allen und dem Stadtbild insgesamt zu Gute kommt.

Setzen Sie sich deshalb mit unseren Mitarbeiterinnen im Stadttreff in der Bismarckstraße in Verbindung und informieren Sie sich darüber, ob nicht auch für Sie eine solche Förderung in Frage kommt. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Der bisherige Erfolg ist uns Ansporn genug.

Ihr

Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

Ruhland-Kallenborn-Cup:

SV Röchling Völklingen 06 gewinnt eigenes Hallenturnier



Oberbürgermeister Lorig gratulierte dem SV Röchling Völklingen 06

Der SV Röchling Völklingen hat sein eigenes Hallenturnier, das in der Hermann-Neuberger-Halle mit 28 Mannschaften gespielt wurde, gewonnen. Er setzte sich im Finale mit 2 : 0 gegen den FV Eppelborn durch. Das kleine Finale entschied der FC Rastpfuhl für sich, der das Spiel gegen die Sportfreunde Saarbrücken mit 4 : 1 gewinnen konnte. Bemerkenswert am Sieg des SV Röchling ist, dass in der siegreichen Mannschaft von neun ein-

gesetzten Spielern sechs Spieler waren, die u. a. in der Jugendabteilung des Vereins ausgebildet wurden. Dies spricht für die gute Jugendarbeit des Vereins. Nach dem spannenden Finale gratulierte Oberbürgermeister Klaus Lorig der Siegermannschaft und gratulierte dem Verein insgesamt zur Durchführung eines für die Sportstadt Völklingen wichtigen Turniers, das auch über die Stadtgrenzen hinweg Ausstrahlung habe.



Freuten sich nach dem Finale: die Siegermannschaft
Fotos: SV Röchling



VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



Konzerte	Fastnacht	Theater
<p>Carbon & Stahl Chapmanstick & 7-String-Gitarre Hartmann & Brunn 26.1.2012 / 19.30 Uhr Festsaal, Altes Rathaus Völklingen</p> <p>Super-Oldie-Nacht der Beele's 28.1.2012 / 20 Uhr Warndthalle Ludweiler</p>	<p>1. Gala-Kappensitzung AGH 3.2.2012 / 18 Uhr Mehrzweckhalle Heidstock www.ag-heidstock.de</p> <p>2. Gala-Kappensitzung AGH 10.2.2012 / 19 Uhr Mehrzweckhalle Heidstock www.ag-heidstock.de</p>	<p>Gala-Kappensitzung „Die Braddler“ 11.2.2012, 20.11 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Geislautern</p> <p>Seniorensitzung „Die Kreisler“ 12.2.2012, ab 14.30 Uhr Hans-Netzer-Halle www.kreisler.de</p> <p>Titania Minidramen 27.1.2012 / 19.30 Uhr (Premiere) 28.1.2012 / 19.30 Uhr Alter Bahnhof Völklingen Weitere Termine unter www.voelklingen.de</p>

Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de
Änderungen vorbehalten

Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

VHS Völklingen

Donnerstag, 26. Januar 2012
■ Kurs: **Entspannungshyponose**, 19.30 Uhr, Altes Rathaus

Freitag, 27. Januar 2012
■ Kurs: **Schritte zum Imker in Theorie und Praxis**, 19 Uhr, Altes Rathaus

Dienstag, 31. Januar 2012
■ Weinseminar: **Weinland Italien**, 19.30 Uhr, Lauterbachhalle

Donnerstag, 2. Februar 2012, 19 Uhr
Die Volkshochschule Völklingen veranstaltet eine **Buchvorstellung und Lesung** mit dem bekannten saarländischen Autoren **Klaus Bernarding**. In seinem neuesten Werk **„Macadam“** finden sich Geschichten aus der Region Lothringen, insbesondere dem alten Barrois. So berichtet der Frankreichkenner und -liebhaber in teils humorvollen, teils nachdenklichen Texten von seinem Zusammenleben mit den französischen Freunden. Wie vom Autor zu erwarten, geschieht dies vor allem über die beiden Sprachen Deutsch und Französisch, die unseren Grenzraum kennzeichnen. Klaus Bernarding, in Schmelz geboren und abwechselnd in Saarbrücken und im Département Meuse lebend und schreibend, liest zwei Erzählungen „vom kleinen Grenzverkehr mit den Nachbarn im Westen vor. Die Volkshochschule lädt alle Interessierten herzlich zu dieser Buchvorstellung ins Alte Rathaus, Völklingen, Bismarckstraße 1 ein.

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat: Telefon (0 68 98) 13-25 97. Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de



Die Musik-Bühne Mannheim präsentiert **Schneewittchen**
4. März 2012, 16 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Das bekannte Ensemble nimmt Groß und Klein mit auf eine zauberhafte Reise durch die Welt von Schneewittchen, die auf der Flucht vor ihrer bössartigen Stiefmutter auf sieben liebevolle Zwerge stößt. Kindgerecht und mit wunderschönen Liedern untermalt, ist dieses traditionelle Märchen ein Erlebnis für die ganze Familie.

Blassportgruppe Südwest
Marching Brass Show der Spitzenklasse
9. März 2012, 20 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Was sich bei einem Konzert der Blassportgruppe Südwest abspielt klingt so, als ob ein Bus gefüllt mit Jazz in ein Auto mit Punk und eines mit Blasmusik kracht: ein Auffahrunfall mit ungewohnt fröhlichen Folgen. Lassen Sie sich von einem musikalischen Ereignis der Extraklasse präsentieren in einer schrägen Bühnenshow mitreißen!

Klaus-Peter Kappest Norwegen per Hurtigrute
23. März 2012, 20 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden
Dia-/ Multivisionsvortrag

Der Live-Vortrag zeigt eine Reise durch alle Jahreszeiten Nordeuropas und wurde von der Leica Camera AG mit dem Prädikat „Leicavision“ ausgezeichnet. Mit der Hurtigrute, der legendären Postschifflinie, geht es entlang der norwegischen Küste von Bergen bis Kirkenes. Zahlreiche Abstecher führen hinein ins Landesinnere Norwegens. Zusätzlich zum Live-Vortrag lassen Musik und zahlreiche Originaltöne die Stimmungen des facettenreichen Landes aufleben.

Aktion „Völklingen lebt gesund!“

8. Woche der Vorsorge – Ein Projekt der Volkshochschule Völklingen in Zusammenarbeit mit dem Seniorennetzwerk Völklingen

Mittwoch, 25. Januar 2012
Vortrag: Behalte ich als Patient die Zügel in der Hand. Referent: Dr. med. Jürgen Birmanns, Gesellschaft für Gesundheitsberatung GGB e. V., Uhrzeit: 16 Uhr

Donnerstag, 26. Januar 2012
Vortrag: Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
Referent: Herr Ruth, Betreuungsbehörde des Regionalverbandes Saarbrücken. Uhrzeit: 16 Uhr

Freitag, 27. Januar 2012
ab 9 Uhr: 1. Demenztag 2012
16 Uhr: Kurzfilm zur Einleitung des Vortrags: Wenn Sorge fesselt

Ort: Kongresszentrum der SHG-Kliniken Völklingen
Projektverantwortlicher: Gerald Zieder, AWO Landesverband Saarland e. V., Hohenzollerstr. 45, 66117 Saarbrücken, Telefon: 0681/ 58605-218, E-Mail: zieder@vsaarland.awo.org, Internet: www.seniorennetzwerk-voelklingen.de

Mittwoch, 25. Januar 2012
Treffen der Stillgruppe der La Leche Liga
Ort: Ludweilerstraße 149, 66333 Völklingen-Geislautern
Zeit: 10 – 11.30 Uhr
Teilnahme kostenlos.
Projektverantwortliche: Melanie Schnabl, Telefon: 06809 / 180723, E-Mail: melanie.schnabl@alecheliga.de, Nicole Colling, Telefon: 06809 / 702697, E-Mail: nicole.colling@alecheliga.de

Donnerstag, 26. Januar 2012
Individuelle Ernährungsberatung mit der Ernährungsberaterin Katja Bär-Hanuja
Ort: BARMER GEK Völklingen, Rathausstraße 28, 66333 Völklingen. Zeit: 9 – 12 Uhr
Projektverantwortlicher: Ralf Hollinger, Bezirksgeschäftsführer, BARMER GEK Völklingen, Telefon: 0800 332060 52-6151, E-Mail: ralf.hollinger@barmer-gek.de, Internet: www.barmer-gek.de

Ab Donnerstag, 26. Januar 2012
Beginn des Kurses „Fantastisch elastisch“
Zeit: 18.30 – 19.45 Uhr (8 Termine)
Ort: Jugendraum der Hans-Netzer-Halle (1. Stock), Gatterstraße 15 – 17, 66333 Völklingen.
Kosten: 70,- €

Projektverantwortlicher: TV Völklingen v. 1878 e. V., Frau Utter, Telefon: 06898 / 22667 (Dienstag + Donnerstag: 10 – 12 Uhr, Mittwoch: 17 – 20 Uhr), E-Mail: tvvoelklingen@t-online.de, Internet: tvvoelklingen.de

Sonntag, 29. Januar 2012
Ernährungsseminar
Ort: Fitness-Welt Die Sportinsel, Röntgenstraße 67a, 66333 Völklingen
Zeit: 10.30 – ca. 12.30 Uhr
Kosten: 12,50 €
Projektverantwortliche: Die Sportinsel GmbH, Thomas Vollrath, Telefon: 06898 / 295371, E-Mail: info@die-sport-insel.de, Internet: www.die-sport-insel.de

Mittwoch, 1. Februar 2012
Wanderung mit dem Saarwaldverein (8 km)
Treffpunkt: 15 Uhr, Dicke Eiche, Hermann-Röchling-Höhe
Kontakt: Saarwaldverein OV Völklingen, Ursula Benndorf, Telefon: 06898 / 22271, E-Mail: U.Benndorf@t-online.de
Hinweis: Die Projektverantwortlichkeit liegt beim Saarwaldverein OV Völklingen

Ticket-Verkauf: www.ticket-regional.de, Tourist-Information Völklingen, Poststraße 1, Tel. (0 68 98) 13-28 00. Sowie in allen bekannten VVK-Stellen von „Ticket Regional“.

Alle Veranstaltungen im Internet unter www.voelklingen-lebt-gesund.de

Unser Dorf hat Zukunft

Lauterbach und Hermann-Röchling-Höhe erhielten Auszeichnung

Der zweite Platz im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ging auf der Ebene der Landkreise an den Völklinger Stadtteil Hermann-Röchling-Höhe. In der Bewertung und Begründung heißt es dazu unter anderem: „Umrahmt wird das Dorf nahezu vollständig von Wald, der nach allen Seiten einen schönen Ortsabschluss bietet und die Siedlung klar abgrenzt. Gleichzeitig bieten sich zahlreiche und teils sehr idyllische Zugänge in den unmittelbar umgebenden Grünraum, der sich im Ort durch die üppige und liebevolle Gartengestaltung fortsetzt. Der hohe Grünanteil innerhalb der Ortslage ist der Jury in besonderem Maße positiv aufgefallen. Ein bemerkenswertes Maß an sozialem Engagement zeigt sich insbesondere in der intensiven Zusammenarbeit der Vereine und den starken sozialen Bindungen der Menschen untereinander.“ Hermann-Röchling-Höhe ist quasi der „Benjamin“ unter den Wettbewerbsteilnehmern, ist das Dorf doch erst vor etwas mehr als 100 Jahren entstanden und konnte seinen typischen Siedlungscharakter weitgehend bewahren.

Das „gelebte Ortszentrum“ von Hermann-Röchling-Höhe hat sich rund um den Sportplatz entwickelt, dort spielt ein Großteil des öffentlichen Lebens, dort finden in erhöhtem Maße Begegnungen statt. Der Sportplatz und seine Umgebung werden für das Dorf zu einem wichtigen Ort der Integration – der Integration von Neubürgern sowie auch der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund.

Emotionale Ortsmitte

Die Jury hat sich dazu entschieden, Hermann-Röchling-Höhe einen Sonderpreis zu verleihen, um die Sportanlage als Integrationszentrum weiter zu fördern. „Wir sprechen Ihnen daher einen Sonderpreis in Höhe von 250 Euro für die Integration fördernde Maßnahmen aus und freuen uns auf Ihre Phantasie und Ideen, dieses Geld sinnvoll zu investieren“, erklärte der Erste Beigeordnete des Regionalver-

bandes Saarbrücken Manfred Hayo in seiner Laudatio. Die Vertreter des Völklinger Orts- teils Lauterbach konnten sich ebenfalls auf einen zweiten Platz beim diesjährigen Wettbewerb freuen. Lauterbach ist mit knapp drei Kilometern Ortsdurchfahrt eines der längsten Dörfer im Saarland. Ein sogenanntes Straßendorf, welches sich beispielsweise von der kompakten Siedlungsstruktur in Hermann-Röchling-Höhe deutlich unterscheidet. Als solches weist Lauterbach mehrere Ortsmittepunkte auf. Zum einen sicherlich der Paulinus-Platz vor der gleichnamigen und bekannten katholischen Kirche St. Paulinus mit ihrer bemerkenswerten Architektur. Dieser oft zitierte „Warndt- Dom“ ist bereits heute Ziel von Besuchergruppen, die gerne empfangen und fachkundig geführt werden. In den kommenden Jahren könnte St. Paulinus als Anlaufpunkt für externe Besucher weiterentwickelt werden und weitere externe Besucher in den Ort locken. Die „emotionale Ortsmitte“ rund um AWO-Begegnungsstätte, Grundschu-

le, Dorfhalle und dem Lauterbacher Backhaus bietet vielfältige Treffpunkte und Möglichkeiten zur Pflege der Dorfgemeinschaft. Darüber hinaus hat sich das Backhaus zu einem weit überörtlichen Anlaufpunkt entwickelt, die Backkurse sind viele Wochen und Monate im Voraus ausgebucht und werden von Bewohnern wie externen Besuchern gleichermaßen gerne belegt. Besonders wurde hervorgehoben, wie ein Dorf zwischen den mächtigen Industrieanlagen in Völklingen und Carling dem demografischen Wandel begegnet und dabei seine eigene Identität bewahrt. Zwei wesentliche Stützen sind dabei die vielfältige Vereinslandschaft sowie das gelebte Miteinander, die die Bewohner an ihren Ort binden. Manfred Hayo wörtlich: „Als Grenzort hat Lauterbach all diese Herausforderungen aktiv zur Gestaltung genutzt. Die Jury hat zudem beschlossen, Lauterbach einen Sonderpreis in Höhe von 250 Euro zur Sprachförderung im Deutsch-Französischen Kindergarten zuzusprechen.“



Oberbürgermeister Klaus Lorig bei der Wettbewerbs-Auszeichnung mit den Ortsvorstehern von Lauterbach Dieter Peters (linkes Bild, links) und Völklingen Monika Roth (rechtes Bild, links). Fotos: rv

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

BEKANNTMACHUNG

Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen nach § 35 Abs. 2 des Meldegesetzes

Nach § 35 Absatz 2 des Meldegesetzes darf die Meldebehörde Auskünfte über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern (Vor- und Familienname, Doktorgrad, Anschrift des Betroffenen sowie Tag und Art des Jubiläums) aus dem Register erteilen, wenn der Betroffene der Auskunftserteilung nicht widersprochen hat. Die Meldebehörde hat einmal jährlich die Einwohner durch öffentliche Bekanntmachung auf dieses Widerspruchsrecht hinzuweisen. Darüber hinaus erfolgen noch weitere Datenübermittlungen auf der Grundlage des Meldegesetzes, ohne dass der Betroffene darauf Einfluss nehmen kann. In einigen wichtigen Fällen kann man aber auch diesen Datenweitergaben widersprechen. Gegen folgende Datenübermittlungen besteht ein Widerspruchsrecht

- ▶ an Parteien, Wählergruppen und sonstige Träger von Wahlvorschlägen (Datenübermittlung erfolgt maximal in den 6 Monaten vor einer Wahl)
- ▶ an Adressbuchverlage
- ▶ an Religionsgesellschaften, wenn Familienangehörige nicht derselben oder keiner Religionsgesellschaft angehören.

Der Widerspruch kann schriftlich eingelegt werden bei der

Stadt Völklingen - Bürgerbüro - Neues Rathaus 66333 Völklingen

oder durch persönliche Vorsprache im Bürgerbüro (Neues Rathaus, Erdgeschoss) zu den Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 07:30 – 16:00 Uhr
Dienstag und Freitag 07:30 – 12:00 Uhr
Mittwoch 07:30 – 18:00 Uhr

Weitere Informationen über Datenschutzrechte nach dem Saarl. Meldegesetz erhält man beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Fritz-Dobisch-Straße 12, 66111 Saarbrücken, Tel. 0681/94781-0 und auf dessen Internetseite www.lfdi.saarland.de.

Völklingen, 05.01.2012
Der Oberbürgermeister
gez. Klaus Lorig

BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 48 (6) KSVG bekannt, dass folgende Sitzungen stattfinden:

A) **Hauptausschuss, Donnerstag, 02.02.2012, 17.00 Uhr**, 50. nichtöffentliche Sitzung in der **Kulturhalle Wehrden**, Schaffhauser Straße 18

TAGESORDNUNG

1. u. 2. Personalangelegenheiten
3. Änderung des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2012
4. Beratung des Haushaltes 2012
5. Mitteilungen und Anfragen

B) **Werksausschuss „Grundstücks- und Gebäudemanagement“, Donnerstag, 02.02.2012, 17.00 Uhr**, 31. nichtöffentliche Sitzung in der **Kulturhalle Wehrden**, Schaffhauser Straße 18

TAGESORDNUNG

1. Änderung der Stellenübersicht des Eigenbetriebes „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ für das Wirtschaftsjahr 2012
2. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2012 des Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen (GGM)
3. Mitteilungen und Anfragen

Hinweis: Vor Eintritt in die Tagesordnung der am 26.01.2012, um 17.00 Uhr, in der Kulturhalle Wehrden stattfindenden Sitzung des Stadtrates wird der Ehrenvorsitzende des Bergmannsvereins „Glück auf“ Luisenthal e.V. seine Dokumentation zur Grubenkatastrophe Luisenthal am 07.02.1962 vorstellen.

Völklingen, 20.01.2012
Der Oberbürgermeister
gez. Lorig